

## Register des Jahrgangs 66/2014

- Verzeichnis der Themenbeiträge nach Einzelheften
- Alphabetisches Jahrgangsverzeichnis (Autorinnen und Autoren sowie Titel)
- Systematisches Verzeichnis der Aufsätze
- Personenregister

### Hefte des Jahrgangs 66/2014

- Heft 1: Schule in der Literatur  
Heft 2: Linguistik in der Analyse literarischer Texte  
Heft 3: Schulgrammatik – Grammatik in der Schule  
Heft 4: Was bleibt? Erinnerung an die DDR-Literatur  
Heft 5: Grenzen überschreiten. Geschlechter im Film  
Heft 6: Geld und Spekulation in der Literatur

### Verzeichnis der Themenbeiträge nach Einzelheften<sup>1</sup>

#### Schule in der Literatur (1/14)

- BETZEL, Dirk: Über Schreibsystematiken nachdenken am Beispiel der Schärfungsschreibung bei Fremdwörtern (1/14, 92–95; F: Unterrichts Anregung)
- BRÜCK, Andreas: „Abwechslung erfreut.“ Überlegungen zu einem Thema der aufsatzformübergreifenden Stilschulung (1/14, 88–91; F: Zur Diskussion)
- JOHANN, Klaus: Ein „Abriß der Welt“. Internatsromane als Gesellschaftsromane am Beispiel von Werken Hermann Hesses, Robert Musils, Robert Walsers, Wilhelm Speyers und Erich Kästners (1/14, 26–39)
- MAIWALD, Klaus: „You are an education for me ...“ Die Krise der Schule in Walter Kempowskis *Tadellöser & Wolff* (1/14, 40–49)
- MIKOTA, Jana: Lehrer als Täter – Schüler als Opfer, oder doch umgekehrt? Schule in der Gegenwartsliteratur (1/14, 70–78)
- MIX, York-Gothart: Die Schulgeschichten und die Schulgeschichte. Literarizität im bildungs- und erziehungskritischen Diskurs der frühen Moderne (1/14, 2–13)
- NEUMANN, Helga und Manfred Neumann: DDR-Schulpädagogik zwischen Anpassung und Widerstand (1/14, 61–69)
- PAEFGEN, Elisabeth: „I love the first day.“ Die Institution Schule in der amerikanischen Fernsehserie *THE WIRE* (1/14, 79–87; F: Zum Thema)
- SCHWANDER, Hans-Peter: Abi und dann? Moratorium nach Abschluss der Schulzeit (1/14, 50–60)
- STIEWE, Barbara: „Freunde der Jugend sind wir, nicht ihre Schinder!“ Reformpädagogische Einflüsse in Schulerzählungen der Weimarer Republik (1/14, 14–25)

#### Linguistik in der Analyse literarischer Texte (2/14)

- EROMS, Hans-Werner: Zur Einführung (2/14, 2–4)
- FOSCHI, Marina: Der Autor *und* Erzähler spricht. Eine textstilistische Untersu-

chung der Erzählinstanz in *Die gerettete Zunge. Geschichte einer Jugend* von Elias Canetti (2/14, 50–60)

- FRITZ, Thomas: Was leistet die Grammatik in Gedichten? Die sprachliche Gestalt des Liebesschmerzes in Rainer Maria Rilkes *Vorbei* und Ingeborg Bachmanns *Eine Art Verlust* (2/14, 25–35)
- HOFFMANN, Ludger und Lirim Semani: Textkonstellation. Eine linguistische Analyse am Beispiel eines Romananfanges (Michael Roes: *Leeres Viertel*) (2/14, 5–14)
- REINHARDT, Michaela: Analyse von Theatertexten. Am Beispiel von Philipp Löhles Stück *Die Unsicherheit der Sachlage* (2008) (2/14, 61–72)
- SCHWITALLA, Johannes und Eva-Maria Thüne: Dialoge in erzählender Literatur. Pragma- und dialoglinguistische Analysen am Beispiel der *Blechtrommel* von Günter Grass (2/14, 36–49)
- SIEVER, Christina Margit und Torsten Siever: Graphostilistische Variation in der (digitalen) Kommunikation (2/14, 90–95; F: Medienkommunikation)
- TROST, Igor: Die Sprechstörungen des Gregor Samsa in Franz Kafkas Erzählung *Die Verwandlung* (2/14, 73–83)
- TROPPEL, Elisabeth: Vom Roman zum Theatertext auf die Bühne ins Klassenzimmer (2/14, 84–89; F: Unterrichts Anregung)
- WOLF, Norbert Richard: Keine Erzählung, sondern eine Beschreibung. Zu dem Kurztext *Eine Maschine* von Thomas Bernhard (2/14, 15–24)

#### Schulgrammatik – Grammatik in der Schule (3/14)

- HOFFMANN, Ludger: Grammatik und Stilistik: Textanfänge (3/14, 4–15)
- KAGELMANN, Andre: *Digitales Geschichtenerzählen* im Deutschunterricht. Didaktische Perspektiven einer innovativen Methode audio-visueller Narration (3/14, 88–93; F: Filmische Sehschule)
- OSSNER, Jakob: Grammatik und Orthographie (3/14, 28–38)
- SCHLOBINSKI, Peter: Kohäsionsmittel und Textstrukturen (3/14, 39–48)
- SCHLOBINSKI, Peter und Oliver Stenschke: Grammatik in der Schule (3/14, 2–3)
- SELMANI, Lirim: Sprachvergleich im Deutschunterricht (3/14, 71–75; F: Zum Thema)

<sup>1</sup> Die im „Forum“ erschienenen Beiträge sind mit den Zeichen „F“ und der jeweiligen Forumsrubrik ausgezeichnet.

<sup>2</sup> Das Verzeichnis verzichtet auf Mehrfachnennungen. Unbeschadet anderer Fachanteile, sind die Aufsätze nach ihren Schwerpunkten geordnet.

- SIEVER, Torsten: Grammatik in digitalen Kommunikationsformen (3/14, 49–61)
- STENSCHKE, Oliver: Wortarten. Problemfelder ihrer Bestimmung im Spannungsfeld zwischen Schule und Wissenschaft (3/14, 16–27)
- TEWES, Michael: Grammatiken des Deutschen. Eine (Kurz-)Übersicht (3/14, 62–70)
- TOPALOVIC, Elvira und Susanne Dünschede: Weil Grammatik im Lehrplan steht? Bundesweite Umfrage zur Grammatik in der Schule (3/14, 76–81; F: Zum Thema)
- WIESE, Heike: Sprachliche Variation und Grammatikanalyse. Fallanalyse Kiezdeutsch (3/14, 82–87; F: Zum Thema)

### Was bleibt? Erinnerung an die DDR-Literatur (4/14)

- BOGDAL, Klaus-Michael: Rückblick auf eine empirische Untersuchung zur Rezeption von DDR-Literatur vor zwanzig Jahren (4/14, 88; F: Zum Thema)
- EMMERICH, Wolfgang: Der Zeit-Ort DDR und seine Literatur. Eine literaturgeschichtliche Konzeption (4/14, 2–13)
- ERHART, Walter: Das Leben der einen, das Leben der anderen. Eine fragwürdige Kanonisierung der DDR-Geschichte (4/14, 69–77)
- GALTER, Sigrun: Geschlechterdiskurs im Medienwechsel. Prekäres Sprechen über das Begehren in Arthur Schnitzlers *Traumnovelle* und ihrer Adaption durch Jakob Hinrichs' Graphic Novel (4/14, 89–95; F: Geschlechterperspektive)
- GANSEL, Carsten: Erwin Strittmatter und der Streit um die Geschichte(n) (4/14, 83–87; F: Zum Thema)
- GANSEL, Carsten: Störfall im Literatursystem DDR. Werner Bräunigs Roman *Rummelplatz* (4/14, 46–57)
- GEIER, Andrea: „Sie ging bis an die Grenze, an der man sich selbst als Fremder entgegenkommt.“ Über Christa Wolf nach 1989 (4/14, 35–45)
- KAMMLER, Clemens: Was bleiben sollte. DDR-Prosa im Deutschunterricht des 21. Jahrhunderts (4/14, 14–23)
- SCHÖSSLER, Franziska: DDR-Dramen der 1980er-Jahre. Krisen und ästhetische Vielfalt (4/14, 24–34)
- SCHUBERT-FELMY, Barbara: Erinnerungsort Dorf. Landleben in der DDR-Literatur (4/14, 78–82; F: Zum Thema)
- STAIGER, Michael: Endzeit in der Stadtheimat. Peter Kahanes *DIE ARCHITEKTEN* (1990) und das Erbe der DEFA (4/14, 58–68)

### Grenzen überschreiten. Geschlechter im Film (5/14)

- COLIN, Nicole: Monster wie wir. Gegenbilder von Frauen und Männern in Filmen von Rainer Werner Fassbinder (5/14, 22–34)
- HOLDER, Friedemann: Metaphern im Film. Eine Typologie für den Deutschunterricht (5/14, 84–89; F: Filmische Sehschule)
- KANDIOLER, Nicole: Imaginäre Vergegenwärtigung. Gender und Medien in der Filmvermittlung (5/14, 2–11)

- KEITZ, Ursula von: Weiblichkeitsbilder im Film der Weimarer Republik (5/14, 12–21)
- KEPNER, Matthias: „Du bist nicht wie die anderen.“ *TOMBOY* – ein Spielfilm zum Genderdiskurs im Deutschunterricht der frühen Sekundarstufe (5/14, 72–83)
- LIEBRAND, Claudia: *Bond. Jane Bond*. Gender-Genre-Figurationen in Paul John Hogans *DIE HOCHZEIT MEINES BESTEN FREUNDES* – *MY BEST FRIEND'S WEDDING* (5/14, 36–46)
- ROELCKE, Thorsten: Schülerinnen und Schüler brauchen Fremdwörter (5/14, 90–95; F: Zur Diskussion)
- WIEDMANN, Natália: Mehr Desorientierung, bitte! Geschlechter(de)konstruktion im Jugendfilm *ROMEOS*. Im Anschluss: Interview mit der Regisseurin (5/14, 58–71)
- WORTMANN, Thomas: Mythensturz. Sam Mendes' *Bond*-Film *SKYFALL* (5/14, 46–57)

### Geld und Spekulation in der Literatur (6/14)

- BECKERS, Katrin: Fachterminivermittlung und -sensibilisierung für die Ära der Wissensgesellschaft. Herausforderungen für Sprachteilhaber und zukünftige Experten (6/14, 91–95; F: Fachsprachen)
- BLASCHKE, Bernd: Kunstmärchen-Geld. Wertkontraste und Geldfunktionen bei Tieck, Fouqué und Hauff (6/14, 15–26)
- BLOCH, Natalie: Geld, Ökonomie und Finanzakteure auf der Bühne. Von Brecht zu Jelinek (6/14, 46–56)
- BÖRNCHEN, Stefan: Schafe, Schweine, Ratten, Lemminge. Zur tierischen Vermehrung des Geldes bei Aristoteles, Shakespeare, Marx und Dagobert Duck (6/14, 68–79)
- COLIN, Nicole: Fataler Reichtum. Geld, Spekulation und Untergang in Gerhart Hauptmanns *Fasching* und *Vor Sonnenaufgang* (6/14, 27–36)
- HEIDERICH, Jens F.: (Life-)Time is Money. Geld und Spekulation im Film unter besonderer Berücksichtigung von Andrew Niccolos *IN TIME* – *DEINE ZEIT LÄUFT AB* (6/14, 57–67)
- PATRUT, Iulia-Karin: Geld, Sex und ‚Freiheit‘ in Arthur Schnitzlers *Spiel im Morgengrauen* (6/14, 37–45)
- PREISINGER, Alexander: Zwischen Rechnungswesen und Ideologiekritik. Wirtschaft und Literatur im Deutschunterricht (6/14, 80–83; F: Zum Thema)
- RÖGGLA, Kathrin: Gespensterarbeit und Weltmarktfiction. Essay (6/14, 84–90; F: Zum Thema)
- SCHÖSSLER, Franziska: Geld und Spekulation – Argumentationsfiguren, Metaphern und historische Entwicklungen. Eine Einleitung (6/14, 2–5)
- SCHÖSSLER, Franziska: Geld, Kredit und Wechsel in Goethes Roman *Wilhelm Meisters Lehrjahre* und seinem Drama *Faust II* (6/14, 6–14)

## Alphabetisches Jahrgangsverzeichnis (Autorinnen und Autoren sowie Titel)

- BECKERS, Katrin: Fachterminivermittlung und -sensibilisierung für die Ära der Wissensgesellschaft. Herausforderungen für Sprachteilhaber und zukünftige Experten (6/14, 91–95; F: Fachsprachen)
- BETZEL, Dirk: Über Schreibsystematiken nachdenken am Beispiel der Schärfungsschreibung bei Fremdwörtern (1/14, 92–95; F: Unterrichtsangregung)
- BLASCHKE, Bernd: Kunstmärchen-Geld. Wertkontraste und Geldfunktionen bei Tieck, Fouqué und Hauff (6/14, 15–26)
- BLOCH, Natalie: Geld, Ökonomie und Finanzakteure auf der Bühne. Von Brecht zu Jelinek (6/14, 46–56)
- BOGDAL, Klaus-Michael: Rückblick auf eine empirische Untersuchung zur Rezeption von DDR-Literatur vor zwanzig Jahren (4/14, 88; F: Zum Thema)
- BÖRNCHEN, Stefan: Schafe, Schweine, Ratten, Lemminge. Zur tierischen Vermehrung des Geldes bei Aristoteles, Shakespeare, Marx und Dagobert Duck (6/14, 68–79)
- BRÜCK, Andreas: „Abwechslung erfreut.“ Überlegungen zu einem Thema der aufsatzformübergreifenden Stilschulung (1/14, 88–91; F: Zur Diskussion)
- COLIN, Nicole: Fataler Reichtum. Geld, Spekulation und Untergang in Gerhart Hauptmanns *Fasching* und *Vor Sonnenaufgang* (6/14, 27–36)
- COLIN, Nicole: Monster wie wir. Gegenbilder von Frauen und Männern in Filmen von Rainer Werner Fassbinder (5/14, 22–34)
- EMMERICH, Wolfgang: Der Zeit-Ort DDR und seine Literatur. Eine literaturgeschichtliche Konzeption (4/14, 2–13)
- ERHART, Walter: Das Leben der einen, das Leben der anderen. Eine fragwürdige Kanonisierung der DDR-Geschichte (4/14, 69–77)
- EROM, Hans-Werner: Zur Einführung (2/14, 2–4)
- FOSCHI, Marina: Der Autor und Erzähler spricht. Eine textstilistische Untersuchung der Erzählinstanz in *Die gerettete Zunge. Geschichte einer Jugend* von Elias Canetti (2/14, 50–60)
- FRTZ, Thomas: Was leistet die Grammatik in Gedichten? Die sprachliche Gestalt des Liebesschmerzes in Rainer Maria Rilkes *Vorbei* und Ingeborg Bachmanns *Eine Art Verlust* (2/14, 25–35)
- GALTER, Sigrun: Geschlechterdiskurs im Medienwechsel. Prekäres Sprechen über das Begehren in Arthur Schnitzlers *Traumnovelle* und ihrer Adaption durch Jakob Hinrichs' Graphic Novel (4/14, 89–95; F: Geschlechterperspektive)
- GANSEL, Carsten: Erwin Strittmatter und der Streit um die Geschichte(n) (4/14, 83–87; F: Zum Thema)
- GANSEL, Carsten: Störfall im Literatursystem DDR. Werner Bräunigs Roman *Rummelplatz* (4/14, 46–57)
- GEIER, Andrea: „Sie ging bis an die Grenze, an der man sich selbst als Fremder ent-

- gegenkommt.“ Über Christa Wolf nach 1989 (4/14, 35–45)
- HEIDERICH, Jens F.: (Life-)Time is Money. Geld und Spekulation im Film unter besonderer Berücksichtigung von Andrew Niccol's *IN TIME – DEINE ZEIT LÄUFT AB* (6/14, 57–67)
- HOFFMANN, Ludger: Grammatik und Stilistik: Textanfänge (3/14, 4–15)
- HOFFMANN, Ludger und Lirim Semani: Textkonstellation. Eine linguistische Analyse am Beispiel eines Romananfanges (Michael Roes: *Leeres Viertel*) (2/14, 5–14)
- HOLDER, Friedemann: Metaphern im Film. Eine Typologie für den Deutschunterricht (5/14, 84–89; F: Filmische Sehschule)
- JOHANN, Klaus: Ein „Abriß der Welt“. Internatsromane als Gesellschaftsromane am Beispiel von Werken Hermann Hesses, Robert Musils, Robert Walsers, Wilhelm Speyers und Erich Kästners (1/14, 26–39)
- KAGELMANN, Andre: *Digitales Geschichtenerzählen* im Deutschunterricht. Didaktische Perspektiven einer innovativen Methode audio-visueller Narration (3/14, 88–93; F: Filmische Sehschule)
- KAMMLER, Clemens: Was bleiben sollte. DDR-Prosa im Deutschunterricht des 21. Jahrhunderts (4/14, 14–23)
- KANDIOLER, Nicole: Imaginäre Vergegenwärtigung. Gender und Medien in der Filmvermittlung (5/14, 2–11)
- KEITZ, Ursula von: Weiblichkeitsbilder im Film der Weimarer Republik (5/14, 12–21)
- KEPSEK, Matthias: „Du bist nicht wie die anderen.“ *TOMBOY* – ein Spielfilm zum Genderdiskurs im Deutschunterricht der frühen Sekundarstufe (5/14, 72–83)
- LIEBRAND, Claudia: *Bond. Jane Bond*. Gender-Genre-Figurationen in Paul John Hogans *DIE HOCHZEIT MEINES BESTEN FREUNDES – MY BEST FRIEND'S WEDDING* (5/14, 36–45)
- MAIWALD, Klaus: „You are an education for me ...“ Die Krise der Schule in Walter Kempowskis *Tadellöser & Wolff* (1/14, 40–49)
- MIKOTA, Jana: Lehrer als Täter – Schüler als Opfer, oder doch umgekehrt? Schule in der Gegenwartsliteratur (1/14, 70–78)
- MIX, York-Gothart: Die Schulgeschichten und die Schulgeschichte. Literarizität im bildungs- und erziehungskritischen Diskurs der frühen Moderne (1/14, 2–13)
- NEUMANN, Helga und Manfred Neumann: DDR-Schulpädagogik zwischen Anpassung und Widerstand (1/14, 61–69)
- OSSNER, Jakob: Grammatik und Orthographie (3/14, 28–38)
- PAEFGEN, Elisabeth: „I love the first day.“ Die Institution Schule in der amerikanischen Fernsehserie *THE WIRE* (1/14, 79–87; F: Zum Thema)
- PATRUT, Iulia-Karin: Geld, Sex und ‚Freiheit‘ in Arthur Schnitzlers *Spiel im Morgengrauen* (6/14, 37–45)
- PREISINGER, Alexander: Zwischen Rechnungswesen und Ideologiekritik. Wirtschaft und Literatur im Deutschunterricht (6/14, 80–83; F: Zum Thema)
- REINHARDT, Michaela: Analyse von Theatertexten. Am Beispiel von Philipp Löhles Stück *Die Unsicherheit der Sachlage* (2008) (2/14, 61–72)
- RÖGGLA, Kathrin: Gespensterarbeit und Weltmarktfiction. Essay (6/14, 84–90; F: Zum Thema)
- ROELCKE, Thorsten: Schülerinnen und Schüler brauchen Fremdwörter (5/14, 90–95; F: Zur Diskussion)
- SCHLOBINSKI, Peter: Kohäsionsmittel und Textstrukturen (3/14, 39–48)
- SCHLOBINSKI, Peter und Oliver Stenschke: Grammatik in der Schule (3/14, 2–3)
- SCHÖSSLER, Franziska: DDR-Dramen der 1980er-Jahre. Krisen und ästhetische Vielfalt (4/14, 24–34)
- SCHÖSSLER, Franziska: Geld und Spekulation – Argumentationsfiguren, Metaphern und historische Entwicklungen. Eine Einleitung (6/14, 2–5)
- SCHÖSSLER, Franziska: Geld, Kredit und Wechsel in Goethes Roman *Wilhelm Meisters Lehrjahre* und seinem Drama *Faust II* (6/14, 6–14)
- SCHUBERT-FELMY, Barbara: Erinnerungsort Dorf. Landleben in der DDR-Literatur (4/14, 78–82; F: Zum Thema)
- SCHWANDER, Hans-Peter: Abi und dann? Moratorium nach Abschluss der Schulzeit (1/14, 50–60)
- SCHWITALLA, Johannes und Eva-Maria Thüne: Dialoge in erzählender Literatur. Pragma- und dialoglinguistische Analysen am Beispiel der *Blechtrommel* von Günter Grass (2/14, 36–49)
- SELMANI, Lirim: Sprachvergleich im Deutschunterricht (3/14, 71–75; F: Zum Thema)
- SIEVER, Torsten: Grammatik in digitalen Kommunikationsformen (3/14, 49–61)
- SIEVER, Christina Margit und Torsten Siever: Graphostilistische Variation in der (digitalen) Kommunikation (2/14, 90–95; F: Medienkommunikation)
- STAIGER, Michael: Endzeit in der Stadttheater. Peter Kahanes *DIE ARCHITEKTEN* (1990) und das Erbe der DEFA (4/14, 58–68)
- STENSCHKE, Oliver: Wortarten. Problemfelder ihrer Bestimmung im Spannungsfeld zwischen Schule und Wissenschaft (3/14, 16–27)
- STIEWE, Barbara: „Freunde der Jugend sind wir, nicht ihre Schinder!“ Reformpädagogische Einflüsse in Schulerzählungen der Weimarer Republik (1/14, 14–25)
- TEWES, Michael: Grammatiken des Deutschen. Eine (Kurz-)Übersicht (3/14, 62–70)
- TOPALOVIC, Elvira und Susanne Dünschede: Weil Grammatik im Lehrplan steht? Bundesweite Umfrage zur Grammatik in der Schule (3/14, 76–81; F: Zum Thema)
- TROST, Igor: Die Sprechstörungen des Gregor Samsa in Franz Kafkas Erzählung *Die Verwandlung* (2/14, 73–83)
- TROPPER, Elisabeth: Vom Roman zum Theatertext auf die Bühne ins Klassenzimmer (2/14, 84–89; F: Unterrichtsangeregt)
- WIEDMANN, Natália: Mehr Desorientierung, bitte! Geschlechter(de)konstruktion im Jugendfilm *ROMEOS*. Im Anschluss: Interview mit der Regisseurin (5/14, 58–71)
- WIESE, Heike: Sprachliche Variation und Grammatikanalyse. Fallanalyse Kiezdeutsch (3/14, 82–87; F: Zum Thema)
- WOLF, Norbert Richard: Keine Erzählung, sondern eine Beschreibung. Zu dem Kurztext *Eine Maschine* von Thomas Bernhard (2/14, 15–24)
- WORTMANN, Thomas: Mythensturz. Sam Mendes' Bond-Film *SKYFALL* (5/14, 46–57)

# Systematisches Verzeichnis der Aufsätze<sup>2</sup>

## 1. Sprachwissenschaft

### 1.1. Allgemeines

OSSNER, Jakob: Grammatik und Orthographie (3/14, 28–38)

SCHLOBINSKI, Peter und Oliver Stenschke: Grammatik in der Schule (3/14, 2–3)

TEWES, Michael: Grammatiken des Deutschen. Eine (Kurz-)Übersicht (3/14, 62–70)

### 1.2. Sprachgeschichte/Diachronie

STIEWE, Barbara: „Freunde der Jugend sind wir, nicht ihre Schinder!“ Reformpädagogische Einflüsse in Schulerzählungen der Weimarer Republik (1/14, 14–25)

### 1.3. Gegenwartssprache/ Synchronie

BECKERS, Katrin: Fachterminivermittlung und -sensibilisierung für die Ära der Wissensgesellschaft. Herausforderungen für Sprachteilhaber und zukünftige Experten (6/14, 91–95; F: Fachsprachen)

BRÜCK, Andreas: „Abwechslung erfreut.“ Überlegungen zu einem Thema der aufsatzformübergreifenden Stilschulung (1/14, 88–91; F: Zur Diskussion)

SCHLOBINSKI, Peter: Kohäsionsmittel und Textstrukturen (3/14, 39–48)

SIEVER, Torsten: Grammatik in digitalen Kommunikationsformen (3/14, 49–61)

SIEVER, Christina Margit und Torsten Siever: Graphostilistische Variation in der (digitalen) Kommunikation (2/14, 90–95; F: Medienkommunikation)

STENSCHKE, Oliver: Wortarten. Problemfelder ihrer Bestimmung im Spannungsfeld zwischen Schule und Wissenschaft (3/14, 16–27)

TOPALOVIC, Elvira und Susanne Dünschede: Weil Grammatik im Lehrplan steht? Bundesweite Umfrage zur Grammatik in der Schule (3/14, 76–81; F: Zum Thema)

WIESE, Heike: Sprachliche Variation und Grammatikanalyse. Fallanalyse Kiezdeutsch (3/14, 82–87; F: Zum Thema)

## 2. Sprachdidaktik

### 2.1. Theorie

BETZEL, Dirk: Über Schreibsystematiken nachdenken am Beispiel der Schärfungsschreibung bei Fremdwörtern (1/14, 92–95; F: Unterrichts Anregung)

ROELCKE, Thorsten: Schülerinnen und Schüler brauchen Fremdwörter (5/14, 90–95; F: Zur Diskussion)

SELMANI, Lirim: Sprachvergleich im Deutschunterricht (3/14, 71–75; F: Zum Thema)

### 2.2. Methodik

HOFFMANN, Ludger: Grammatik und Stilistik: Textanfänge (3/14, 4–15)

HOFFMANN, Ludger und Lirim Semani: Textkonstellation. Eine linguistische Analyse am Beispiel eines Romananfanges (Michael Roes: *Leeres Viertel*) (2/14, 5–14)

KAGELMANN, Andre: *Digitales Geschichtenerzählen* im Deutschunterricht. Didaktische Perspektiven einer innovativen Methode audio-visueller Narration (3/14, 88–93; F: Filmische Sehschule)

## 3. Literaturwissenschaft

### 3.1. Allgemeines

BÖRNCHEN, Stefan: Schafe, Schweine, Ratten, Lemminge. Zur tierischen Vermehrung des Geldes bei Aristoteles, Shakespeare, Marx und Dagobert Duck (6/14, 68–79)

MIKOTA, Jana: Lehrer als Täter – Schüler als Opfer, oder doch umgekehrt? Schule in der Gegenwartsliteratur (1/14, 70–78)

PREISINGER, Alexander: Zwischen Rechnungswesen und Ideologiekritik. Wirtschaft und Literatur im Deutschunterricht (6/14, 80–83; F: Zum Thema)

RÖGGLA, Kathrin: Gespensterarbeit und Weltmarktfiction. Essay (6/14, 84–90; F: Zum Thema)

SCHWANDER, Hans-Peter: Abi und dann? Moratorium nach Abschluss der Schulzeit (1/14, 50–60)

### 3.2. Geschichte

KAMMLER, Clemens: Was bleiben sollte. DDR-Prosa im Deutschunterricht des 21. Jahrhunderts (4/14, 14–23)

MIX, York-Gothart: Die Schulgeschichten und die Schulgeschichte. Literarizität im bildungs- und erziehungskritischen Diskurs der frühen Moderne (1/14, 2–13)

NEUMANN, Helga und Manfred Neumann: DDR-Schulpädagogik zwischen Anpassung und Widerstand (1/14, 61–69)

SCHÖSSLER, Franziska: Geld und Spekulation – Argumentationsfiguren, Metaphern und historische Entwicklungen. Eine Einleitung (6/14, 2–5)

### 3.3. Epochen

BOGDAL, Klaus-Michael: Rückblick auf eine empirische Untersuchung zur Rezeption von DDR-Literatur vor zwanzig Jahren (4/14, 88; F: Zum Thema)

EMMERICH, Wolfgang: Der Zeit-Ort DDR und seine Literatur. Eine literaturgeschichtliche Konzeption (4/14, 2–13)

GANSEL, Carsten: Erwin Strittmatter und der Streit um die Geschichte(n) (4/14, 83–87; F: Zum Thema)

SCHUBERT-FELMY, Barbara: Erinnerungsort Dorf. Landleben in der DDR-Literatur (4/14, 78–82; F: Zum Thema)

### 3.4. Autorinnen und Autoren sowie Werke

BLASCHKE, Bernd: Kunstmärchen-Geld. Wertkontraste und Geldfunktionen bei Tieck, Fouqué und Hauff (6/14, 15–26)

COLIN, Nicole: Fataler Reichtum. Geld, Spekulation und Untergang in Gerhart Hauptmanns *Fasching* und *Vor Sonnenaufgang* (6/14, 27–36)

FOSCHI, Marina: Der Autor und Erzähler spricht. Eine textstilistische Untersu-

chung der Erzählinstanz in *Die gerettete Zunge. Geschichte einer Jugend* von Elias Canetti (2/14, 50–60)

FRITZ, Thomas: Was leistet die Grammatik in Gedichten? Die sprachliche Gestalt des Liebesschmerzes in Rainer Maria Rilkes *Vorbei* und Ingeborg Bachmanns *Eine Art Verlust* (2/14, 25–35)

GALTER, Sigrun: Geschlechterdiskurs im Medienwechsel. Präkäres Sprechen über das Begehren in Arthur Schnitzlers *Traumnovelle* und ihrer Adaption durch Jakob Hinrichs' *Graphic Novel* (4/14, 89–95; F: Geschlechterperspektive)

GANSEL, Carsten: Störfall im Literatursystem DDR. Werner Bräunigs Roman *Rummelplatz* (4/14, 46–57)

GEIER, Andrea: „Sie ging bis an die Grenze, an der man sich selbst als Fremder entgegenkommt.“ Über Christa Wolf nach 1989 (4/14, 35–45)

JOHANN, Klaus: Ein „Abriß der Welt“. Internatsromane als Gesellschaftsromane am Beispiel von Werken Hermann Hesses, Robert Musils, Robert Walser, Wilhelm Speyers und Erich Kästners (1/14, 26–39)

MAIWALD, Klaus: „You are an education for me ...“ Die Krise der Schule in Walter Kempowskis *Tadellöser & Wolff* (1/14, 40–49)

PATRUT, Iulia-Karin: Geld, Sex und ‚Freiheit‘ in Arthur Schnitzlers *Spiel im Morgenrauen* (6/14, 37–45)

SCHÖSSLER, Franziska: Geld, Kredit und Wechsel in Goethes Roman *Wilhelm Meisters Lehrjahre* und seinem Drama *Faust II* (6/14, 6–14)

SCHWITALLA, Johannes und Eva-Maria Thüne: Dialoge in erzählender Literatur. Pragma- und dialoglinguistische Analysen am Beispiel der *Blechtrommel* von Günter Grass (2/14, 36–49)

TROST, Igor: Die Sprechstörungen des Gregor Samsa in Franz Kafkas Erzählung *Die Verwandlung* (2/14, 73–83)

WOLF, Norbert Richard: Keine Erzählung, sondern eine Beschreibung. Zu dem Kurztext *Eine Maschine* von Thomas Bernhard (2/14, 15–24)

## 4. Medienwissenschaften

HOLDER, Friedemann: Metaphern im Film. Eine Typologie für den Deutschunterricht (5/14, 84–89; F: Filmische Sehschule)

KANDIOLER, Nicole: Imaginäre Vergegenwärtigung. Gender und Medien in der Filmvermittlung (5/14, 2–11)

## 5. Mediendidaktik

PAEFGEN, Elisabeth: „I love the first day.“ Die Institution Schule in der amerikanischen Fernsehserie *THE WIRE* (1/14, 79–87; F: Zum Thema)

TROPPER, Elisabeth: Vom Roman zum Theatertext auf die Bühne ins Klassenzimmer (2/14, 84–89; F: Unterrichts Anregung)

## 6. Theater

- BLOCH, Natalie: Geld, Ökonomie und Finanzakteure auf der Bühne. Von Brecht zu Jelinek (6/14, 46–56)
- REINHARDT, Michaela: Analyse von Theater-  
texten. Am Beispiel von Philipp Löhles Stück *Die Unsicherheit der Sachlage* (2008) (2/14, 61–72)
- SCHÖSSLER, Franziska: DDR-Dramen der 1980er-Jahre. Krisen und ästhetische Vielfalt (4/14, 24–34)

## 7. Film

- COLIN, Nicole: Monster wie wir. Gegenbilder von Frauen und Männern in Filmen von Rainer Werner Fassbinder (5/14, 22–34)
- ERHART, Walter: Das Leben der einen, das Leben der anderen. Eine fragwürdige Kanonisierung der DDR-Geschichte (4/14, 69–77)
- HEIDERICH, Jens F.: (Life-)Time is Money. Geld und Spekulation im Film unter besonderer Berücksichtigung von Andrew Niccols *IN TIME – DEINE ZEIT LÄUFT AB* (6/14, 57–67)
- KEITZ, Ursula von: Weiblichkeitsbilder im Film der Weimarer Republik (5/14, 12–21)
- KEPSEK, Matthis: „Du bist nicht wie die anderen.“ *TOMBOY* – ein Spielfilm zum Genderdiskurs im Deutschunterricht der frühen Sekundarstufe (5/14, 72–83)
- LIEBRAND, Claudia: *Bond. Jane Bond*. Gender-Genre-Figurationen in Paul John Hogans *DIE HOCHZEIT MEINES BESTEN FREUNDES – MY BEST FRIEND’S WEDDING* (5/14, 36–45)
- STAIGER, Michael: Endzeit in der Stadtheimat. Peter Kahanes *DIE ARCHITEKTEN* (1990) und das Erbe der DEFA (4/14, 58–68)
- WIEDMANN, Natália: Mehr Desorientierung, bitte! Geschlechter(de)konstruktion im Jugendfilm *ROMEOS*. Im Anschluss: Interview mit der Regisseurin (5/14, 58–71)
- WORTMANN, Thomas: Mythensturz. Sam Mendes’ Bond-Film *SKYFALL* (5/14, 45–57)

## Personenregister

- ADORNO, Theodor W. (1/14, 3, 27)  
ARONOFSKY, Darren (6/14, 66)  
AUGSTEIN, Franziska (4/14, 46)  
BACH, Tamara (1/14, 51–60)  
BACHMANN, Ingeborg (2/14, 25–35)  
BACHTIN, Michail M. (4/14, 4–7)  
BEBEL, August (5/14, 26)  
BECKER, Jurek (1/14, 66–68; 4/14, 16, 20)  
BECKETT, Samuel (4/14, 24, 30, 32)  
BELLAG, Lothar (4/14, 80)  
BENJAMIN, Walter (1/14, 3, 35)  
BERLINER, Alain (5/14, 78–80)  
BERNARDI, Sabine (5/14, 58–71)  
BERNHARD, Thomas (2/14, 15–24)  
BESSON, Benno (4/14, 25)  
BEYER, Frank (4/14, 59)  
BHABHA, Homi K. (4/14, 4, 11f.)  
BIELER, Manfred (4/14, 53)  
BIERMANN, Wolf (4/14, 60)  
BOHRER, Karl-Heinz (4/14, 38)  
BOIE, Kirsten (1/14, 73f.)  
BÖLL, Heinrich (4/14, 41; 4/14, 46)  
BONGARD, Kartin (1/14, 71)  
BRASCH, Thomas (4/14, 21f.)  
BRAUN, Lily (1/14, 7)  
BRAUN, Volker (4/14, 18–21, 24, 26, 30, 42, 44, 78, 83)  
BRÄUNIG, Werner (4/14, 46–57)  
BRECHT, Bertolt (1/14, 21; 3/14, 5f.; 4/14, 25, 33, 59; 5/14, 18; 6/14, 46–56, 60)  
BROCA, Paul (2/14, 75–80)  
BROCH, Hermann (6/14, 47)  
BRUSSIG, Thomas (4/14, 16, 36, 40, 44)  
BÜCHNER, Georg (4/14, 19)  
BURTIN, Tim (5/14, 79)  
BUSCH, Ernst (4/14, 21)  
BÜSCH, Johann Georg (6/14, 8)  
BUTLER, Judith (5/14, 6f.)  
CAMPBELL, Martin (5/14, 44, 50)  
CANETTI, Elias (2/14, 50–60; 6/14, 47)  
CAROW, Heiner (4/14, 60)  
CASTORF, Frank (4/14, 33)  
CHARCOT, Jean Martin (2/14, 75–80)  
CONNOLY, Robert (6/14, 65)  
CZINNER, Paul (5/14, 16, 18)  
DALDRY, Stephen (5/14, 79)  
DEFOE, Daniel (6/14, 3, 80)  
DELIUS, Friedrich Christian (2/14, 9; 3/14, 4)  
DEWEY, John (1/14, 27)  
DICKENS, Charles (3/14, 25)  
DIECKMANN, Christoph (4/14, 44)  
DIX, Otto (4/14, 75)  
DÖBLIN, Alfred (1/14, 5; 2/14, 48)  
DOMRÖSE, Angelica (4/14, 60, 82)  
DREYER, Max (1/14, 17, 21–24)  
DUDOW, Slatan (5/14, 18)  
DÜRRENMATT, Friedrich (3/14, 4)  
EBERMAYER, Erich (1/14, 17, 34)  
ECKSTEIN, Ernst (1/14, 12)  
EICHENDORFF, Joseph von (3/14, 42)  
EISENSTADT, Jill (1/14, 56)  
ENZENSBERGER, Hans-Magnus (3/14, 4, 12)  
FABIAN, Jo (4/14, 25)  
FALLADA, Hans (6/14, 80)  
FASSBINDER, Rainer Werner (5/14, 22–34)  
FEUCHTWANGER, Lion (3/14, 8)  
Fischer-Lichte, Erika (2/14, 64)  
FLAUBERT, Gustave (1/14, 26)  
FONTANE, Theodor (1/14, 8; 2/14, 36)  
FORMAN, Milos (4/14, 59)  
FOUCAULT, Michel (1/14, 29; 4/14, 4)  
FOUQUE, Friedrich de la Motte (6/14, 15–26)  
FROELICH, Carl (5/14, 20)  
FÜHMANN, Franz (4/14, 41)  
GEHEEB, Paul (1/14, 15)  
GOETHE, Johann Wolfgang von (1/14, 3, 26; 2/14, 51, 56, 58; 3/14, 42; 4/14, 15, 19, 76; 6/14, 3f., 6–14, 72)  
GOFFMAN, Erving (1/14, 28f.)  
GOLDSCHMIDT, Georges-Arthur (1/14, 35)  
GORDON, Michael (5/14, 43)  
GOTSCHKE, Otto (4/14, 51)  
GRASS, Günter (2/14, 36–49; 4/14, 41f., 83–87)  
GREINER, Ulrich (4/14, 38, 42)  
GRIMMELSHAUSEN, Jakob Christoffel (6/14, 2)  
GRUNDE, Karl (5/14, 16)  
GÜNTHER, Egon (4/14, 60)  
GUTHKE, Karl (6/14, 30)  
HACKS, Peter (4/14, 25)  
HAMMER, Agnes (1/14, 75)  
HASSENCAMP, Oliver (1/14, 34)  
HAUFF, Wilhelm (6/14, 15–26)  
HAUPTMANN, Gerhart (6/14, 27–36)  
HAWKS, Robert (5/14, 43)  
HEIN, Christoph (2/14, 36; 4/14, 22, 26)  
HENCKEL von Donnersmarck, Florian (4/14, 69–77)  
HESSE, Hermann (1/14, 2, 8, 10f., 26–39)  
HEYM, Stefan (4/14, 53)  
HILL, George Roy (5/14, 43)  
HILLGRÜBER, Katrin (4/14, 46)  
HINRICHS, Jakob (4/14, 89–95)  
HOGAN, John (5/14, 36–45)  
HOLUBS, Erich (1/14, 35)  
HÖPCKE, Klaus (4/14, 51)  
IBSEN, Hendrik (6/14, 35)  
JAKOBSON, Roman (2/14, 5; 3/14, 4)  
JELINEK, Elfriede (6/14, 3, 46–56)  
JOHNSON, Uwe (1/14, 61–66)  
JUTZI, Phil (5/14, 18)  
KAFKA, Franz (2/14, 36; 2/14, 73–83; 4/14, 21, 25)  
KAHANE, Peter (4/14, 58–68)  
KANT, Hermann (4/14, 18)  
KARUSSEIT, Ursula (4/14, 82)  
KÄSTNER, Erich (1/14, 17, 19–21, 26–39)  
KAYSER, Rudolf (1/14, 16)  
KELLER, Gottfried (1/14, 4)  
KELLY, Dennis (6/14, 48)  
KEMPOWSKI, Walter (1/14, 40–49)  
KEY, Ellen (1/14, 3, 10–12, 14)  
KLEIST, Heinrich von (3/14, 10, 42)  
KNAUF, Thomas (4/14, 61f., 66)  
KOCKA, Jürgen (6/14, 35)  
KÖHLER, Erich (4/14, 33)  
KROITZSCH, Igor (4/14, 32f.)  
KRONSBIN, Jörg (6/14, 58)  
KRUG, Manfred (4/14, 60, 82)  
KUBRICK, Stanley (4/14, 89)  
KUNERT, Günter (4/14, 21)  
KUNZE, Reiner (4/14, 21)  
KURELLA, Alfred (4/14, 54f.)  
LACAN, Jacques (6/14, 3)  
LEHMANN, Hans-Thies (2/14, 63f.; 4/14, 27)  
LEWITSCHAROFF, Sibylle (3/14, 9)  
LIEBMANN, Irina (4/14, 31, 33)  
LIETZ, Hermann (1/14, 15, 19, 35)  
LÖHLE, Philipp (2/14, 61–72)  
LOSS, Carl (i.e. Carl Mumm) (1/14, 35)  
LUBITSCH, Ernst (5/14, 14, 79; 6/14, 58)  
LUCAS, George (1/14, 57)  
LUDWIG, Otto (3/14, 40)  
LUHMANN, Niklas (4/14, 55)  
LUSERKE, Martin (1/14, 15)  
MAETZIG, Kurt (4/14, 58f.)  
MAGENAU, Jörg (4/14, 83)  
MAGNUSSON, Kristof (6/14, 80)  
MAIER, Andreas (2/14, 48)  
MANN, Heinrich (1/14, 5, 12; 4/14, 20; 6/14, 5)  
MANN, Katia (2/14, 51, 55f.)  
MANN, Klaus (1/14, 17, 21–24)  
MANN, Thomas (1/14, 2, 6, 9–12, 27; 3/14, 5, 12–13, 43; 6/14, 4)  
MARON, Monika (4/14, 22)  
MARTIN, Christian (4/14, 27f.)  
MARTINVILLES, Léon-Scott de (2/14, 66)  
MARX, Karl (4/14, 6, 55; 6/14, 2f., 8, 47, 49, 72, 77f.)  
MATTHEUER, Wolfgang (4/14, 27)  
MAYER, Hans (4/14, 7)  
McCAREY, Leo (5/14, 41)  
MÉLIÈS, Georges (2/14, 66)  
MENDELSSOHN, Erich von (1/14, 17)  
MENDELSSOHN, Peter de (1/14, 32, 34)  
MENDES, Sam (5/14, 46–57)  
MENZEL, Jiri (4/14, 59)  
MERKEL, Rainer (6/14, 80)  
MEY, Reinhard (4/14, 27)  
MEYER, Conrad Ferdinand (1/14, 29)  
MEYER, Johannes (5/14, 17)  
MINDER, Robert (1/14, 3)  
MITCHELL, Julian (5/14, 43)  
MORITZ, Karl Philipp (1/14, 4)  
MÜLLER-STAHN, Armin (4/14, 60)  
MÜLLER, Heiner (4/14, 18, 24–26, 30, 41, 53)  
MURNAU, Friedrich Wilhelm (5/14, 13)  
MUSIL, Robert (1/14, 5, 11, 26–39, 73)  
NEUTSCH, Erik (4/14, 47)  
NICCOLS, Andrew (6/14, 57–67)  
NOACK, Hans-Georg (1/14, 55, 60)  
NOLAN, Christopher (5/14, 51)  
OSTWALD, Wilhelm (1/14, 10)  
OSWALD, Richard (5/14, 13f.)  
OVID (2/14, 75)  
PABST, Georg Wilhelm (5/14, 13–16)  
PELIKOWSKY, Erika (4/14, 82)  
PELTZ-FÖRSTER, Cornelius (1/14, 57)  
PETRAS, Armin (4/14, 46)  
PETRY, Marco (1/14, 57)  
PIETSCHMANN, Siegfried (4/14, 47)  
PLENZDORF, Ulrich (4/14, 15, 19–22)  
PLUDRA, Benno (4/14, 78)  
POLLESCH, René (6/14, 48)  
PROUDHON, Jean-Joseph (6/14, 3)  
REGENER, Sven (2/14, 36)  
REICHEL, Peter (4/14, 28)  
REIMANN, Brigitte (4/14, 47, 52, 66)  
RHODEN, Emmy von (1/14, 29)  
RICHTER, Falk (6/14, 48)  
RIEFENSTAHL, Leni (5/14, 19)  
RILKE, Rainer Maria (2/14, 25–35; 3/14, 40)  
RINKE, Moritz (6/14, 48)  
ROBINSON, Artur (5/14, 16)  
ROES, Michael (2/14, 5–14; 3/14, 4)  
RÖGGELA, Kathrin (6/14, 50, 84–90)  
ROSENMÜLLER, Marcus H. (1/14, 57)  
RÖTH, Joseph (1/14, 10)  
ROUSSEAU, Jean-Jacques (1/14, 14)  
RUSSELL, Bertrand (1/14, 29)  
SACHS, Heinz (4/14, 49)  
SAEGER, Uwe (4/14, 28–32)  
SAKOWSKI, Helmut (4/14, 80–82)

SAUER, Fred (5/14, 19)  
 SCHÄDLICH, Hans Joachim (4/14, 21)  
 SCHALANSKY, Judith (1/14, 76f.)  
 SCHARRELMANN, Heinrich (1/14, 7)  
 SCHILLER, Friedrich (3/14, 5)  
 SCHIMMELPFENNIG, Roland (6/14, 48)  
 SCHIRACH, Ferdinand von (3/14, 9–11)  
 SCHIRRMACHER, Frank (4/14, 38, 83)  
 SCHLEGEL, Friedrich (1/14, 8)  
 SCHLÖGEL, Karl (4/14, 4)  
 SCHNITZLER, Arthur (4/14, 89–95; 6/14, 5, 37–45)  
 SCIAMMA, Céline (5/14, 72–83)  
 SCORSESE, Martin (6/14, 57f.)  
 SEIDEL, Georg (4/14, 26)  
 SHAKESPEARE, William (6/14, 71f.)  
 SIMMEL, Georg (6/14, 3, 28, 31)  
 SIODMAKS, Robert (5/14, 18)  
 SIRK, Douglas (5/14, 27)  
 SKLOVSKIJ, VIKTOR (6/14, 60)  
 SMITH, Adam (6/14, 7)  
 SOJA, Edward W. (4/14, 4, 11f.)  
 SOLOMONOFF, Julia (5/14, 79f.)  
 SOMBART, Werner (6/14, 8)  
 SONNEMANN, Emil (1/14, 7)  
 SPEYER, Wilhelm (1/14, 17–19, 26–39)  
 SPIEGEL, Hubert (4/14, 83)  
 SPRECKELSEN, Tilman (4/14, 46)  
 STAUDTE, Wolfgang (4/14, 58)  
 STERNBERG, Josef von (5/14, 18)  
 STRAUSS, Emil (1/14, 72)  
 STRITTMATTER, Erwin (4/14, 25, 78–80, 82–87)  
 STRUGATZKI, Arkadi und Boris (3/14, 41)  
 STUCKRAD-BARRE, Benjamin von (1/14, 41)  
 SULZER, Alain Claude (3/14, 10)  
 SVANKMEJER, Jan (5/14, 9–11)  
 TAYLOR, Charles (1/14, 33)  
 THATE, Hilmar (4/14, 82)  
 THOMA, Ludwig (1/14, 12)  
 THOMAS VON AQUIN (6/14, 71)  
 TIECK, Ludwig (6/14, 15–26)  
 TINTNER, Hans (5/14, 18)  
 TOLSTOI, Leo (6/14, 34)  
 TRAUTMANN, Georg (1/14, 56, 60)  
 TREICHEL, Hans-Ulrich (2/14, 36)  
 TURBA, Kurt (4/14, 49)  
 TURGOT, Anne Robert Jacques (6/14, 8f.)  
 TYKWER, Tom (6/14, 58)  
 UCICKYS, Gustav (5/14, 20)  
 ULMEN, Edgar G. (5/14, 18)  
 UNGER, Friedericke Helene (1/14, 29)  
 VALENTIN, Karl (3/14, 7)  
 WACKWITZ, Stephan (1/14, 26)  
 WAGENHOFER, Erwin (6/14, 58)  
 WAGNER, Richard (6/14, 2f.)  
 WALSER, Martin (3/14, 11; 4/14, 46)  
 WALSER, Robert (1/14, 7, 26–39)  
 WASSERMANN, Jakob (1/14, 17, 21–24)  
 WEBER, Max (1/14, 36; 4/14, 5; 6/14, 10)  
 WEDEKIND, Frank (1/14, 4, 32; 5/14, 15)  
 WEISS, Ernst (1/14, 32)  
 WEISS, Peter (3/14, 4)  
 WEISS, Ulrich (4/14, 61)  
 WELLS, Alfred (4/14, 66, 78, 80)  
 WICKRAM, Georg (6/14, 2)  
 WIESE, Leopold von (1/14, 26)  
 WILDENBRUCH, Ernst von (1/14, 8, 29)  
 WILMSMEIER, Joseph (4/14, 82)  
 WIMSCHEIDER, Anna (4/14, 82)  
 WINSLOE, Christa (1/14, 35)  
 WOLF, Christa (2/14, 36; 4/14, 18, 20, 22, 35–45, 47, 78)  
 WOLF, Gerhard (4/14, 48)  
 WOLF, Konrad (4/14, 59)  
 WÖLZOGEN, Ernst (1/14, 5)  
 WYNEKEN, Gustav (1/14, 15)  
 YOUNG, Terence (5/14, 44)  
 ZEH, Juli (1/14, 70–73, 75; 3/14, 10)

